

Niederschrift

über die 12. öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing** der Stadt Ratzeburg am Montag, dem 19.02.2007, 18.15 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1

Anwesend: Ratsherr Verwimp als Vorsitzender
Erster Stadtrat Sahn
Ratsherr Witt
Frau Ratsherrin Oldenburg
Frau Ratsherrin Rick
Ratsherr Hagenkötter
Ratsherr Deinert
Herr El Basiouni
Frau Ratsherrin Kersten als Vertreterin für Herrn Schudde

Ferner: Frau Ratsherrin Bräuer
Frau Ratsherrin Kindermann
Ratsherr Nickel
Ratsherr Rütz
Frau Lenk, W.I.R.
Frau Vollmer
Herr Binder
Herr Thuns zugleich als Protokollführer

Als Gäste: Andreas von Gropper, Audiotex zu TOP 8
Steffen Gras, Audiotex zu TOP 8

Entschuldigt fehlt Herr Schudde

AWTS – P.1 –19.02.2007

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen

Der Vorsitzende eröffnet um 18.20 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung verliest der Vorsitzende den nicht öffentlich gefassten Beschluss aus der Sitzung vom 15.01.2007, TOP 12 a RZ-Info (Umzug und Neuverpachtung).

AWTS – P.2 –19.02.2007

Festsetzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende weist auf die verteilten Tischvorlagen zu den TOP 5 d und 5 e sowie auf eine nicht auf der TO stehende Vorlage „Installation einer Kameraüberwachung im Bereich des Bahnhof Ratzeburg“ hin. Diese neue Vorlage soll jedoch nicht auf die TO gesetzt werden, da die Zukunft des Ratzeburger Bahnhofs momentan nicht

gesichert ist und die Angelegenheit von der Sache her eher in den ASJS gehört. Außerdem bittet der Vorsitzende darum, die TOP 7 und 9 von der Tagesordnung abzusetzen. Die Verwaltung schlägt vor, TOP 12 „**nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten**“ im nicht öffentlichen Sitzungsteil zu erörtern. Ratsherr Hagenkötter beantragt, den TOP 11 „Bebaubarkeit der Schlosswiese“ ebenfalls im nicht öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln, da es dabei auch um die Vertragsangelegenheit Schirmbar geht.

Der Vorsitzende lässt über die Tagesordnung mit den vorstehenden Änderungen bzw. Ergänzungen abstimmen, so dass sich daraus die weitere Tagesordnung wie folgt ergibt:

- TOP 3 Genehmigung der Niederschriften über die 11. Sitzung vom 15.01.2007
- TOP 4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- TOP 5 Bericht der Verwaltung
 - a) Aktionsinitiative Stadtbild (mdl.)
 - b) Ratzeburger Sommertheater (mdl.)
 - c) Einsatz von Stadt-sanierungsmitteln für die Instandsetzung der Schlossfundamente/Beteiligung BQG
 - d) Umzug der RZ-Info in das Rathaus
 - e) Postfiliale in der Vorstadt
- TOP 6 Einwohnerfragestunde
- TOP 7 abgesetzt
- TOP 8 Erarbeitung eines Tourismus-Leitsystem (dazu wurde Herr von Gropper, AUDIOTEX, eingeladen)
- TOP 9 abgesetzt
- TOP 10 Verschönerungen und technische Verbesserungen im Bereich Schlosswiese/Surferwiese/Badestelle 2007
- TOP 11 Bebaubarkeit Schlosswiese, Schirmbar (nicht öffentlicher Teil)
- TOP 12 Anträge
- TOP 13 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 14 Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten
 - a) Ehem. Pavillon der RZ-Info (Neuverpachtung)

- einstimmig -

AWTS – P.3 – 19.02.2007

Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung vom 15.01.2007

Beschluss:

Der AWTS genehmigt die Niederschrift über die 11. Sitzung vom 15.01.2007 mit der von Ratsherrn Hagenkötter mit Schreiben vom 26.01.2007 vorgetragenen Berichtigung.

- einstimmig -

AWTS – P.4–19.02.2007

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der schriftlich vorliegende Bericht wird zur Kenntnis genommen.

AWTS – P.5–19.02.2007

Bericht der Verwaltung

a) Aktionsinitiative Stadtbild

Dazu kann die Verwaltung keinen neuen Sachstand vortragen.

b) Ratzeburger Sommertheater

Die Verwaltung berichtet, dass es eine Besprechung zwischen dem Bürgermeister und Herrn Reinking im Frühjahr 2006 gegeben hatte. Bei dieser Besprechung wurde ein Ideenkonzept „Kleines Kellertheater am Marktplatz von Ratzeburg“ eher für realisierbar gehalten, als das „Sommertheater“. Herr Reinking sei aber weiterhin an einer Umsetzung des einen oder des anderen Konzeptes interessiert, und stünde bei weiterem Gesprächsbedarf gern zur Verfügung.

Der AWTS nimmt Kenntnis und bittet, Herrn Reinking für die nächst turnusmäßige Sitzung einzuladen. Die Verwaltung soll dazu die abgeschlossene Vereinbarung sowie die vorgelegten Konzepte erneut vorlegen.

c) Einsatz von Stadt-sanierungsmitteln für die Instandsetzung der Schlossfundamente/Beteiligung BQG

Beschluss:

Das Schreiben der BQG vom 02.02.2007 zum Einsatz der Insellöwen für die Sanierung der **Bastion im alten Kurpark** wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, für die erforderlichen Arbeiten Arbeitsmaterialien einschl. Stellung eines Kleinbaggers über den Bauhof sicherzustellen. Die fachliche Planung und Abstimmung mit der Denkmalpflege soll durch das Stadtbauamt erfolgen.

- einstimmig -

Der AWTS nimmt den Erlass des Innenministeriums vom 22.01.2007 über eine Ablehnung des Einsatzes von Städtebauförderungsmitteln für die Instandsetzung der **Schlossfundamente** zur Kenntnis. Gleichzeitig begrüßt der AWTS die Ankündigung einer Förderung mit bis zu 50 % Landesmitteln bei der z.Zt. beim Amt Lauenburgische Seen befindlichen IV. Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes. Dem AWTS ist über das Ergebnis der Antragstellung und den Fortgang der Maßnahme weiter zu berichten.

d) Umzug der RZ-Info in das Rathaus

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Sachstand, insbesondere zur Umschaltung der Telefonleitungen in das Rathaus am 23.02.2007, über den eigentlichen Umzug vom 05.03. bis 09.03.2007, über die rechtliche Zulässigkeit des Einbaus einer Glastür und den Beschluss des Ausschusses für Bau und Umwelt vom 12.02.2007. Über den Einbau der Glastür ist nach Vorlage von Kostenvoranschlägen erneut zu berichten. Der Standort für die Vitrine ist unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Belange von der Verwaltung selbst festzulegen.

e) Postfiliale in der Vorstadt

Das Schreiben Deutsche Post AG, Service Niederlassung Filialen, Regionalleitung Nord vom 12.02.2007 wird zur Kenntnis genommen.

AWTS – P.6–19.02.2007

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung des AWTS für die Durchführung der Einwohnerfragestunde um 19.00 Uhr.

Da keine Fragen gestellt werden, schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde um 19.01 Uhr und setzt die Sitzung des AWTS fort.

AWTS – P.7–19.02.2007

Konzept für einen Wirtschaftsrat

Dieser TOP wurde abgesetzt.

AWTS – P.8–19.02.2007

Erarbeitung eines Tourismus-Leitsystem

Dazu begrüßt der Vorsitzende Herrn von Gropper und Herrn Gras von der Werbeagentur Audiotex.

Herr von Gropper stellt zunächst seine bundesweit tätige Werbeagentur vor und berichtet einer Vorbesprechung am 31.01.2007 mit dem Bürgermeister und Mitarbeitern der Verwaltung.

Aus seiner Sicht ist zunächst über ein Konzept und im zweiten Schritt über die Auswahl von Schildern zu entscheiden. Insofern hat er die Einladung des AWTS auch noch nicht zur Vorstellung eines fertigen Angebotes über ein touristisches Leitsystem verstanden. Zur Zeit gibt es in der Stadt Ratzeburg ein System mit verschiedenfarbigen Hinweisschildern auf gastronomische, touristische und sonstige Ziele und ergänzend die Löwenspuren als komplettes Produkt. Herr von Gropper spricht sich eindeutig für ein System aus, dass hauptsächlich den Touristen und nicht gleichzeitig den privaten Unternehmen wie z.B. gastronomischen Betrieben dienen soll. Notwendig sei es daher, zunächst den Bestand zu erfassen und dabei festzulegen, welche Schilder bestehen bleiben und ggfs. erneuert und ergänzt werden sollen und welche Schilder zu entfernen sind. Des Weiteren sollte ein Schwerpunkt durch Benennung einfacher Rundwege gesetzt werden, z.B. eines

Kirchenweges, der später durch andere Rundwege, z.B. Museen, Sport und Wandern oder besondere Blickpunkte, ergänzt werden könnte. Historische Erklärungsschilder sollten nicht Aufgabe der Verwaltung, sondern Aufgabe eines fachlich zusammengesetzten Kuratoriums sein.

Auf die Frage von Ratsherrn Nickel zu den Kosten für ein komplett neues System antwortet Herr von Gropper bei einem geschätzten Zeitaufwand von mindestens 1/2 Jahr 50.000 bis 75.000 €. Audiotex läge bei einer Auftragsvergabe auf Stundenbasis nur für die Bestandsaufnahme bei ca. 1.500 €. Bei inhaltlicher Vorarbeit durch die Verwaltung würden sich die Kosten nur noch auf die reine Beschilderung reduzieren und ebenfalls günstiger ausfallen.

Mögliche Folgekosten (Frage von Frau Ratscherrin Rick) hält Herr von Gropper für sehr wahrscheinlich.

Erster Stadtrat Sahm hält es für eine vordringliche Aufgabe der Ratzeburg-Information, die geforderte Konzeption zunächst selbst zu erstellen. Dies gelte zumindest für die erforderliche Bestandsaufnahme.

Frau Vollmer weist auf die vor etwa 2 Jahren erfolgte Vorstellung des Inselrundweges und des Kirchenweges, aber Schwierigkeiten bei dessen Ausführung hin.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der AWTS eigentlich nur das bestehende Leitsystem optimieren wollte. Er bedankt sich bei Herrn von Gropper für dessen Ausführungen und lässt anschließend über den nachfolgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss:

Der AWTS beschließt, die inhaltliche Vorarbeit für ein touristisches Leitsystem auf der Grundlage einer Bestandsaufnahme von der Ratzeburg-Info bis zur letzten Sitzung vor der Sommerpause 2007 vorlegen zu lassen.

- einstimmig -

AWTS – P.9–19.02.2007

Aufstellung von beleuchteten Plakatvitrinen

Dieser TOP wurde abgesetzt.

Herr von Gropper und Herr Gras verlassen die Sitzung des AWTS um 20.04 Uhr.

AWTS – P.10–19.02.2007

Verschönerungen und technische Verbesserungen im Bereich Schlosswiese/Surferwiese/Badestelle 2007

Der Vorsitzende bittet darum, zusätzlich in die von der Verwaltung vorgelegten Prioritätenliste 2 wichtige Maßnahmen aufzunehmen:

1. Umwandlung pflegeintensiver Blumenrabatten im Bereich des Straßenbegleitgrüns, z.B. vor der Avia-Tankstelle in pflegeleichte Rasenflächen;

2. Beleuchtung der Zuwegung an der Fußgängerampel zum Parkplatz Schlosswiese.

Aus dem Ausschuss wird die Frage gestellt, ob rechtliche Gründe, evtl. der B-Plan dagegen stehen würden, falls Bürger/innen bestimmte öffentliche Flächen vor ihrem Grundstück selbst pflegen wollten. In diesem Zusammenhang weist Frau Lenk auf den abgelehnten Wunsch des W.I.R. zur Anbringung von Blumenbügeln an bestehende Laternenmaste hin. Eine ähnliche Entscheidung soll für die Herrenstraße mit dem Wunsch, dort Blumenkübel auf die Steinquader aufstellen zu wollen, getroffen worden sein. Frau Ratsherrin Oldenburg bittet um die Zulassung der Übernahme von privaten Patenschaften, die durch ein Zusatzschild erkennen lassen, wer für die Pflege verantwortlich ist.

Der AWTS bittet um Prüfung der vorstehenden Fragen ggfs. durch die Aktionsinitiative Stadtbild in deren nächster Sitzung.

Frau Ratsherrin Kersten fragt, welche Maßnahmen in der vorgelegten Prioritätenliste bereits durch den Ausschuss für Bau und Umwelt für den städtischen Haushalt 2007 angemeldet und sogar beschlossen worden sind. Da diese Frage von der Verwaltung nicht umfassend beantwortet werden kann, soll der Termin für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt am 12.03.2007 für eine gemeinsame Sitzung mit dem AWTS genutzt werden. Vor Sitzungsbeginn wird eine gemeinsame Ortsbesichtigung beginnend um 17.00 Uhr auf der Schlosswiese für erforderlich gehalten. Außerdem sollen sich vor dieser Sitzung die Vorsitzenden des Finanzausschusses, des Bau und Umweltausschusses sowie des AWTS gemeinsam mit den fachlich zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung zu einem vorbereitenden Gespräch treffen.

AWTS – P12–19.02.2007

Anträge

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine förmlichen Anträge gestellt wurden.

AWTS – P13-19.02.2007

Anfragen und Mitteilungen

a) Frau Ratsherrin Kersten bittet um Auskunft über angeblich vom Bauhof ausgestellte Jahresparkausweise für den Behelfsparkplatz auf dem ehem. Martinsengrundstück. Die Verwaltung sagt Prüfung und Beantwortung zu.

b) Der Vorsitzende stellt mit dem Hinweis auf die unter TOP 10 gewünschte gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt mit dem AWTS am 12.03.2007 fest, dass die nächste turnusmäßige Sitzung am 26.03.2007 entfallen könnte falls bis dahin kein Handlungsbedarf besteht.

c) Der AWTS wünscht eine eindeutige Mitteilung darüber, wer innerhalb der Verwaltung für die Ausführung und Überwachung der Verträge mit der Erlebnisbahn Ratzeburg GmbH und dem/der künftigen Pächter/in des ehemaligen RZ-Info-Pavillons zuständig ist. In diesem Zusammenhang wiederholt der AWTS seine Bitte, das Schild an der Seebadeanstalt Schlosswiese mit der Aufschrift „Nicht öffentliche Badestelle, Baden auf eigene Gefahr“ entfernen zu lassen.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr.
Die Vertreter der Presse und die Besucher verlassen die Sitzung.

Der Vorsitzende eröffnet den nicht öffentlichen Teil der Sitzung um 20.01 Uhr.

AWTS-P11-19.02.2007

Bebaubarkeit Schlosswiese, Schirmbar

Von der Verwaltung erfolgt der Hinweis auf den vor Sitzungsbeginn verteilten Sachstandsbericht zur Beschlusslage im Ausschuss für Bau und Umwelt. Ratsherr Rütz ergänzt dazu in seiner Funktion als Vorsitzender dieses Ausschusses, dass aus städtebaulicher Sicht keine andere Entscheidung vertretbar gewesen wäre, um das Vertragswerk mit der Erlebnisbahn Ratzeburg GmbH nicht zu gefährden. Besonders erwähnenswert sei dabei die Umwandlung der bisherigen Baufläche, auf der sich die Schirmbar noch bis Ende 2007 befinden darf, zu einer Ausweisung als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Veranstaltungen“, sodass die Durchführung von Veranstaltungen und temporäre Aufstellung von Zelten während der Saison explizit möglich sein wird. Der befürchtete Vermögensschaden für den Eigenbetrieb hält sich auch deshalb in Grenzen, weil die bisherige Baufläche faktisch nicht bebaubar war und deshalb auch nicht so bewertet werden durfte. Des Weiteren weist Ratsherr Rütz auf die Erforderlichkeit einer Vertragsergänzung mit der Erlebnisbahn Ratzeburg GmbH hin, um den zusätzlichen Möglichkeiten für die Umsetzung der Konzeption gemäß neuem B-Plan zu entsprechen. Für den AWTS besteht jedoch z.Zt. noch kein Handlungsbedarf.

Der AWTS nimmt den Sachstandsbericht des Amtes für Stadtentwicklung und Liegenschaften vom 15.02.2007 ergänzt um die Ausführungen des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau und Umwelt zur Kenntnis.

AWTS – P14–19.02.2007

Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten

Nicht zur Veröffentlichung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

gez.

(Verwimp)
Vorsitzender

gez.

(Thuns)
Protokollführer